

**„Schwimmen wie ein Delfin oder Bowies Butler“, Anja Liedtke.  
Neuerscheinung assoverlag.**

Es ist Nacht als sie losfährt. Vollmond auf der Autobahn und aus dem Radio tönt „*The Wall*“. Ja, es ist auch irgendwo eine Mauer, die sie jetzt in ihrem Leben durchdringt und durch die sie neu ankommen will. Das Meer ist dabei eine Sehnsucht wie das Unbekannte, von dem sie so viel erwartet. Die Küste, Saint Tropez bis San Sebastian, gleichsam ihr Pilgerweg zu innerer Freiheit, hin zu eigenen inneren Bildern, die der Himmel schenkt und die endlich weit und stark sein sollen „...*teachers leave us kids alone...*“.

Allein mit der Straße und der Einsamkeit der Landschaft hält sie immer wieder an, blickt in die Nacht und lässt die Gedanken schweifen. Als der Morgen anbricht schwingt sie sich auf das Fahrrad, das sie am Autodach mitführt. So erkundet sie nun das neue Land, spürt den Wind im Haar und fühlt die Frische des kalten Baches wie später die Weite des Genfer Sees – „*Like dolphins can swim*“ - Jetzt spürt sie in der Natur das Leben, das sie so sehr vermisst – die Berührung ihrer Seele, die Schwingung ihres Herzens „...*Nichts und niemanden bekam sie je zu berühren, zu fühlen, zu halten. Alles nur Eindrücke, alles nur Schein...*“.

Doch dann plötzlich ein Moment zwischen Zeit und Traum, der sie findet. Als sie die Augen aufschlägt steht David Bowie vor ihr! Schnell versucht sie sich zu konzentrieren – „*You could be hereo*“ – „Ich könnte den Garten pflegen, ich kann mit zehn Fingern in Word perfekt schreiben, ich kenne mich im Internet aus und beherrsche die HTML-Programmierung.“ „So viele Jobs, was würden sie denn bevorzugen?“ „Gartenarbeit oder ihr Butler werden.“ ...

Mit Momenten der Begegnung zwischen Sehnsucht und Traum beginnt der Roman der deutschen Schriftstellerin Anja Liedtke. Alex begibt sich auf eine Reise zu sich selbst und landet dabei im Ferienhaus und in weiterer Folge im bunten Kosmos der Musikwelt des Superstars David Bowie. Als Butler wird sie nun zur Person, die die Erinnerungen und gegenwärtigen Interessen und Pläne Bowies teilt. Eine faszinierende Welt tut sich auf...

Liedtke gelingt ein phantasievoller Zugang zu einem modernen Musik-Roman. Die Perspektive der sinnsuchenden Alex im Dialog mit Mythos und Realität eines Starlebens ergibt einen spannenden roadtrip, der Humor wie Ironie enthält. Und dieses Spiel der Verwandlungen hätte wohl auch dem Superstar himself gefallen.

***Anja Liedtke, Schwimmen wie ein Delfin oder Bowies Butler, assoverlag***

Walter Pobaschnig, Wien 3\_2017

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>